Deutscher Bundestag
13. Wahlperiode

Drucksache 13/6222

25. 11. 96

Änderungsantrag

der Fraktion der SPD

zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1997
– Drucksachen 13/5200 Anlage, 13/5836, 13/6012, 13/6025, 13/6026, 13/6027 –

hier: Einzelplan 12
Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr

Der Bundestag wolle beschließen:

1. In Kapitel 12 02 – Allgemeine Bewilligungen – wird die Titelgruppe 03 – Magnetschwebebahnverbindung Berlin – Hamburg (TRANSRAPID) gestrichen.
2. In Kapitel 12 02 – Allgemeine Bewilligungen – wird der Titel 683 01 – Finanzbeitrag an die Seeschiffahrt – um 60 Mio. DM aufgestockt.
3. In Kapitel 12 22 – Eisenbahnen des Bundes – wird der neue Titel 981 03 – Baukostenzuschüsse für Schallschutzmaßnahmen an bestehenden Schienenwegen – mit 20 Mio. DM eingestellt. Für 1998 wird eine Verpflichtungsermächtigung von 180 Mio. DM aufgenommen.

Bonn, den 20. November 1996

Rudolf Scharping und Fraktion

Begründung

1. Die geplante Magnetschwebebahnverbindung Hamburg-Berlin stellt eine verkehrspolitische Fehlinvestition dar. Diese Strecke würde auf Dauer im europäischen Hochgeschwindigkeitsnetz eine inkompatible Insellösung darstellen und ist standortpolitisch absurd. Das Finanzierungskonzept für diese Strecke ist haushaltspolitisch nicht vertretbar. Die Einsparung im Haushalt 1997 beträgt 75 Mio. DM.

2. Die Aufstockung auf den Vorjahresansatz von 100 Mio. DM ist zum Erhalt der Planungssicherheit für die Deutschen Reeder dringend geboten.

3. Für die Lärmsanierung an bestehenden Schienenwegen gibt es bislang keinerlei Regelungen; die vom Schienenlärm Betroffenen sind schutzlos geblieben. Das knappe Haushaltsvolumen macht es zwingend, bei der Lärmsanierung schrittweise mit den höchstbelasteten Abschnitten zu beginnen.

Druck: Thenée Druck, 53113 Bonn, Telefon 91781-0
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333